

Neue Notfallbetreuung hilft Familien

In Gehrden springen jetzt Ehrenamtliche ein, wenn Eltern akute Engpässe bei der Kinderbetreuung haben

Gehrden. „Es muss eine absolut plötzliche und unvorhersehbare Betreuungsnotlage sein, bei der selbst Großeltern, Freunde oder Nachbarn nicht spontan einspringen können“ – so beschreibt die pädagogische Fachberaterin der Stadt Gehrden, Kathrin Beil, die grundlegende Voraussetzung für ein neues Angebot in Gehrden. Die Stadt ist jetzt Partner der Notfallbetreuung Fluxx. Ab sofort können sich Eltern bei völlig unerwarteten Betreuungslücken an den Servicedienst der Stadt Hannover wenden. Dann springen innerhalb von 90 Minuten ehrenamtliche Personen mit Fachkenntnissen ein, um Kinder zu betreuen. Das Angebot gilt auch für Angehörige mit Unterstützungsbedarf.

Im Rathaus der Stadt Gehrden hat die kommunale Mitarbeiterin Beil gemeinsam mit Bürgermeister Malte Losert (parteilos) und Fluxx-Koordinatorin Nora Rosenberg den offiziellen Startschuss für die neue Notfallbetreuung gegeben. Ab sofort sei Fluxx auch für Familien aus Gehrden rund um die Uhr erreichbar, verkündet Rosenberg. Die Stadt ist nun neue Partnerkommune – eine von insgesamt 16 in der Region Hannover.



Neue Partnerschaft für eine Notfallbetreuung: Gehrden's Bürgermeister Malte Losert und Ratschausmitarbeiterin Kathrin Beil (rechts) freuen sich mit Fluxx-Koordinatorin Nora Rosenberg über den Beitritt der Stadt Gehrden.

FOTO: INGO RODRIGUEZ

Um die Kooperationspläne konkret umsetzen zu können, sind laut der Fluxx-Koordinatorin inzwischen alle Bedingungen erfüllt: Die Stadt Gehrden ist eine Vereinbarung mit einer Laufzeit von mindestens zwei Jahren ein-

gegangen und hat auch zwei weitere ehrenamtliche Betreuungspersonen aus Gehrden für das Fluxx-Netzwerk angeworben. Der Servicedienst fungiert jetzt auch im Gehrden Stadtgebiet als Sicherheitsnetz

für Eltern und Familien, falls es zu unerwarteten Ausfällen in der Betreuung oder Pflege kommt.

Eine wichtige Voraussetzung: „Es geht um die Vereinbarung von Beruf und Familie“, betont Rosenberg. Fluxx springe ein,

wenn die reguläre Betreuung unerwartet ausfalle – etwa bei Unfall, Krankheit, unvorhergesehenen Überstunden am Arbeitsplatz, Verspätungen, plötzlich notwendigen Arztbesuchen oder anderen Engpässen in der Familie. Eine dauerhafte Betreuung aufgrund fehlender Krippen- oder Kindergartenplätze sieht das Angebot nicht vor.

Möglich sind auch Fahrdienste

„Fluxx ist kein Babysitterdienst und betreut auch nicht bei angekündigten Streiktagen“, betont die Koordinatorin. Selbst bei einem spontanen Ausfall oder dem vorzeitigen Ende der Regelbetreuung in Kindertageseinrichtungen und -tagespflegen oder der Ganztagschule sei eine alternativlose Notfallsituation erforderlich. Die ehrenamtliche Hilfe gilt für Kinder im Alter von bis zu 13 Jahren und für unterstützungsbedürftige Angehörige. Möglich seien auch Fahrdienste und Begleitungen zu Arztbesuchen, wenn eine Taxifahrt nicht als Unterstützung ausreichend sei, so Rosenberg.

Wenn ein Notfall eintritt, können sich Eltern und Familien

unter Telefon (0511) 16832110 melden. Das Telefon ist rund um die Uhr besetzt. Innerhalb von 90 Minuten kann jedoch eine Notfallbetreuung nur von 6 bis 21 Uhr organisiert werden. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beantworten auch Fragen, helfen mit Lösungsmöglichkeiten und vermitteln weitere Betreuungsangebote. Eltern, die eine Notfallbetreuung in Anspruch nehmen, zahlen 5 Euro pro Stunde. Studenten, die in Hannover eingeschrieben sind, zahlen 2 Euro.

Von den aktuell rund 50 Fluxx-Kräften werden zurzeit acht in der Rufbereitschaft, drei im Fahrdienst sowie 40 im Betreuungsbereich eingesetzt. Die Betreuungspersonen verfügen laut Rosenberg über pädagogische und pflegerische Kenntnisse. Darauf werde im Erstgespräch geachtet. Voraussetzung für eine Aufnahme im Team seien auch die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses und eine Erste-Hilfe-Fortbildung im Zweijahresrhythmus. Die Qualifikation, Ausbildung und Begleitung der ehrenamtlichen Betreuungspersonen übernimmt die hannoversche Fluxx-Zentrale. Unter anderem findet alle sechs Wochen ein gemeinsamer Austausch statt.

Für Bürgermeister Losert ist das neue Angebot eine „wichtige Dienstleistung und Daseinsvorsorge für junge Familien in Notsituationen“. „Fluxx ist auch ein Rettungsnetz, denn nicht überall stehen uneingeschränkt die Großeltern parat“, sagt er. Die Stadt Gehrden zahlt im Rahmen der Kooperation einen Euro pro Kind bis zehn Jahre, das im Stadtgebiet gemeldet ist – laut Bürgermeister sind das insgesamt rund 1650 Euro. Beschäftigte der Kommune zahlen 3 Euro pro Stunde für eine Inanspruchnahme der Notfallbetreuung.

Mit dem Beitritt weiterer Partnerkommunen sind laut Fluxx auch die Einsatzzahlen stetig gestiegen. Die Betreuungshilfe entstand 2014 als Angebot der Landeshauptstadt. 2015 trat mit Wunstorf die erste Regionalkommune bei. In den ersten acht Jahren wurden laut Rosenberg gut 10.000 Krisenberatungen und mehr als 16.400 Betreuungsstunden in 4051 Notfällen abgewickelt. Waren es 2015 noch 133 Einsätze, lag die Zahl im Jahr 2022 schon bei 542. Im Jahr 2023 seien mehr als 1100 Anrufe eingegangen und gut 500 Einsätze geleistet worden.

Wir feiern 8-jähriges Bestehen in Gehrden: Feiern Sie mit!

Im Oktober 2016 haben wir unsere dritte von fünf Filialen in Gehrden eröffnet und dieses Jahr feiern wir 8-jähriges Bestehen! Gerne möchten wir dieses Ereignis mit Ihnen feiern.

Daher laden wir Sie herzlich am 10. Oktober in unsere Filiale im Dammtor 9 ein. Stoßen Sie mit uns an und profitieren Sie von unseren Jubiläumsangeboten!



Vorbeischaun lohnt sich:

Alle Kunden, bei denen wir an den Jubiläumstagen mittels Hörtest eine Indikation für Hörsysteme feststellen, erhalten bei Kauf einen Rabatt von bis zu 20%!

[Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.]

Jetzt bis zu **20%*** Jubiläumsrabatt sichern!

Ihr Hörakustiker in der Region!

Hörwelt Ooster
besser hören
besser leben

Wunstorf
Neustadt
Gehrden
Barsinghausen
Bad Nenndorf

Nordstr. 12
Mittelstr. 8
Dammtor 9
Schulstr. 4
Kurhausstr. 7

Tel. 0 50 31 / 96 98 33
Tel. 0 50 32 / 9 01 19 95
Tel. 0 51 08 / 8 76 70 82
Tel. 0 51 05 / 5 91 64 65
Tel. 0 57 23 / 98 01 44

* Rabatte Hörgeräteversorgung auf den Eigenanteil: bis Mittelklasse 5%, gehob. Mittelklasse 10%, Spitzenklasse 20%

www.hoerwelt-oester.de
facebook.com/hoerwelt-oester
instagram.com/hoerwelt_oester

Rote Luftballons tragen den Frieden in die Welt

Die zwölfjährige Nele hat den Friedensplakatwettbewerb des Lions Clubs auf lokaler Ebene gewonnen

Gehrden. Ein wenig träumen darf man. Und deshalb erwähnt Brigitte Gellert mehr als einmal, was beim Friedensplakat-Wettbewerb von Lions International möglich ist: eine Reise in die USA. Dort nämlich werden bei dem weltweit organisierten Kunstwettbewerb die besten Preisträger gekrönt. Im vergangenen Jahr gewann etwa ein junges Mädchen aus China. 5000 Dollar bringt der Hauptpreis. Insgesamt und weltweit beteiligten sich mehr als 600.000 Kinder im Alter zwischen 11 und 13 Jahren an dieser „Peace-Poster“-Aktion.

Zumindest den ersten Schritt in Richtung Übersee hat die zwölfjährige Nele gemacht. Die Schülerin des Matthias-Claudius-Gymnasiums (MCG) gewann die Challenge auf lokaler Ebene – und ein Preisgeld in Höhe von 150 Euro. „Grenzenloser Frieden“ war das Motto. Durch das Basteln von Friedensplakaten sollen Kinder ihre Visionen von Frieden ausdrücken. Bei Ne-



Die zwölfjährige Nele gewinnt den Friedensplakat-Wettbewerb des Lions Clubs.

FOTO: DIRK WIRLAUSKY

le sind es rote Luftballons, die Grenzen überwinden und die Friedensbotschaft – oder das Peacezeichen – in die Welt tragen sollen. Die Ballons steigen über eine hohe, mit Stacheldraht gesicherte und Kameras überwachte Mauer.

„Frieden ist ein wichtiges Thema“, sagt die Siebtklässlerin, die bereits zum zweiten Mal an dem Wettbewerb teilgenommen hat. An dem Bild habe sie in den Sommerferien gearbeitet. Zunächst habe sie eine Skizze mit Bleistift gemacht, später mit Aquarellfarben gemalt. Neben Nele, die mit ihrem Friedenswerk nun auf Landesebene antritt,

wurden Louisa, die 100 Euro Preisgeld erhielt, und Amelie, die 50 Euro bekam, ausgezeichnet.

Brigitte Gellert vom Lions Club „Deister“ Calenberger Land sprach von „tollen, detailreichen und ausdrucksstarken Plakaten“, die eingereicht worden seien und die es der fünfköpfigen Jury schwer gemacht hätten, sich zu entscheiden. MCG-Leiter Christian Schmidt lobte die Plakate aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Der Wettbewerb sei schon etwas Besonderes. „Alle können stolz auf sich sein“, sagte er. Und er betonte: „Sich für den Frieden einzusetzen, ist aktueller denn je.“ Frieden sei ein hohes Gut.

Für MCG-Kunstlehrer Lenart Wallrodt bietet der Wettbewerb den Schülerinnen und Schülern eine gute Gelegenheit, kreativ zu sein – außerhalb des normalen Unterrichts. Das komme im Schulalltag häufig zu kurz. Zu sehen sind die prämierten Plakate im Rathaus der Stadt Gehrden.

Achten Sie auch auf Reisen auf Ihre Augen! 50 % Aktion für Ihre Zweitbrille – inklusive Sehanalyse!

Die Dammtor Optik in Gehrden ist ausgewiesener Experte für gutes Sehen. Gutes Sehen ist wichtig, im Alltag, am Arbeitsplatz, in der Freizeit oder im Urlaub. Für die verschiedensten Sehsituationen und Anlässe, empfehlen Augenoptikermeisterin Silvia Krone und ihr Team die passende Brille oder Kontaktlinsen.

Gerade jetzt, wo viele noch einmal Urlaub anstreben, ist es wichtig die Augen vor Sonne zu schützen und bei wechselnden Lichtverhältnissen nicht zu strapazieren.

Lange Strecken mit dem Auto – da muss die Brille „passen“!

Längere Autofahrten sollten mit einer Brille in aktueller Sehkraft bewältigt werden. Für gute Sichtverhältnisse sind nicht nur das Wetter und die Tageszeit verantwortlich, sondern auch eine gute Brille mit ausreichender Sehschärfe. Ist die Sehschärfe nicht auf dem aktuellsten Stand, kann eine längere Autofahrt schnell anstrengend und riskant werden. Wer mit Wohnmobil oder Wohnwagen unterwegs ist, für den gilt höchste Sicherheit und Konzentration. Gutes Sehen und Reaktionsvermögen haben oberste Priorität.

Lassen Sie daher Ihre Brille vor Reiseantritt bei der Dammtor Optik überprüfen. Das Tauschen der Nasenpads, Sitzkontrolle sowie Intensivrei-

nigung gehören zum guten Service des Hauses. Denken Sie außerdem an Ihre Zweitbrille, denn unerwartete Zwischenfälle fernab der Heimat können schneller eintreten als erwartet. Silvia Krone weist darauf hin, dass eine Brille herunterfallen, verloren gehen, oder zerbrechen kann. Eine Ersatzbrille auf Reisen ist daher ein Muss. Insbesondere Autofahrer mit eingetragener Sehhilfe im Führerschein sollten daran denken, da andernfalls die Weiterfahrt gefährdet sein kann.

In einigen Ländern ist man bereits verpflichtet, als Brillenträger und Autofahrer eine Ersatzbrille mit sich zu führen, ansonsten droht ein hohes Bußgeld. In diesem Fall gilt die Sonnenbrille nicht als Ersatzbrille!

Schützen Sie Ihre Augen vor UV-Strahlen!

Eine Sonnenbrille gehört ins Reisegepäck. Sie schützt die Augen vor intensiver UV-Strahlung und sorgt für ermüdungsfreies Sehen bei hellen Lichtverhältnissen. Die tieferstehende Sonne blendet besonders. Eine passende Sonnenbrille schafft Abhilfe. Dabei reduzieren polarisierende Brillengläser zusätzlich die Blendung an der See sowie beim Autofahren, speziell nach Regenschauern. Ebenfalls als Zweitbrille denkbar, sind Brillengläser, die sich den wechselnden Lichtverhältnissen anpassen – sogenannte selbsttönende oder

„Transition“-Gläser. Diese Brillengläser werden immer beliebter, da sie schon bei schwacher Sonne die Blendung reduzieren und man nicht sofort eine dunkle Sonnenbrille aufsetzen muss. Gleichzeitig dient sie als Zweit- oder Ersatzbrille, da die Gläser im Dunkeln oder im Raum nur leicht getönt sind. Es entfällt der stete Wechsel sowie Transport von zwei Brillen.

50 % für Ihre Zweitbrille!

Sie benötigen eine neue Brille oder Zweitbrille? Dann nutzen Sie doch das Zweitbrillenangebot von der Dammtor Optik. Beim Kauf von zwei Brillen erhalten Sie die Brillengläser für jede weitere Brille bis zu 50 % günstiger. Das können z.B. eine Fern- und Sonnenbrille, oder Gleitsicht- und Lesebrille oder andere Kombinationen sein. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich zusätzlich eine neue Sonnenbrille, Lese- oder Computerbrille individuell anfertigen zu lassen. Eine intensive Sehanalyse gehört bei Silvia Krone und Ihrem Team selbstverständlich dazu. Vereinbaren Sie dafür bitte Ihren persönlichen Termin!

Wichtige Hinweise für Brillenträger!

Ein stabiles Brillenetui schützt die Brille im Koffer oder im Rucksack.

Brillen und Sonnenbrillen sollten vor hohen Temperaturen geschützt werden. Verstauen Sie daher Ihre Brille im Etui mindestens im Handschuhfach. Ungeschützt auf dem Armaturenbrett wird die Brille durch zu viel Wärme geschädigt, dabei kann die Beschichtung der Gläser reißen.

Im Urlaub an der See kommt Ihre Brille unweigerlich mit Sand und evtl. Salzwasser in Kontakt. Kleinste Staubkörner können Kunststoffgläser beim trockenen Putzen verkratzen. Spülen Sie Ihre Brille mit lauwarmem Wasser ab. Ein Tropfen Spülmittel löst Schmierfett oder auch Sonnencreme. Anschließend mit einem Brillenputztuch aus Mikrofaser die Brille trocken und polieren. Nach Ihrem Urlaub empfiehlt sich eine Ultraschallreinigung in unserem Haus. So haben Sie länger Freude an Ihrer Brille. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, haben in den Ferien geöffnet und sind gerne für Sie da.

Dammtor Optik Krone GmbH
Dammtor 9
30989 Gehrden
Tel 05108-925711
www.dammtor-optik.de



Einstärkenbrille inklusive Gläser mit Entspiegelung und Hartschicht ab **98,-**

Dammtor Optik
Krone GmbH
Dammtor 9 · Gehrden · Tel. 05108-925711 · durchgehend geöffnet
www.dammtor-optik.de · info@dammtor-optik.de

